



Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN  
Herrn Stadtrat  
Bernhard Herrmann

Datum 04.07.2022  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen RA-102/2022  
Ihr Schreiben vom 16.06.2022  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-102/2022 - Talsperre Euba**

Sehr geehrter Herr Herrmann,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

#### **Mündliche Frage aus der Stadtratssitzung vom 15.06.2022:**

#### **Wie ist der Stand der Vorbereitung der Sanierung und der Hochwassersicherheit der Talsperre Euba?**

Die Herstellung der Hochwassersicherheit der Talsperre Euba soll entsprechend Beschluss B-226/2020 in zwei Stufen erfolgen.

##### Stufe 1:

Derzeit wird die Genehmigungsplanung zur Gefahrenabwehr und Herstellung der Hochwassersicherheit fertiggestellt. Gleichzeitig wird das öffentliche Vergabeverfahren hierfür vorbereitet. Die Ausschreibung der erforderlichen Leistungen für die Gefahrenabwehr soll im August 2022 erfolgen, so dass spätestens im November 2022 mit der baulichen Umsetzung begonnen werden kann. Die Fertigstellung ist für April 2023 vorgesehen. Finanziell ist die Umsetzung nach aktueller Kostenberechnung, einschließlich Baunebenkosten mit 500 T€ im Rahmen der Gewässerunterhaltung mit Unterstützung aus Brücken- u. Straßenerhaltung eingestellt. Ein darüber hinaus gehendes Submissionsergebnis nach Ausschreibung ist nicht gesichert.

##### Stufe 2:

Die weitere Nutzung der Anlage und des dazugehörigen Areals hat maßgeblichen Einfluss auf die Sanierung und dem hierfür zu betreibenden Aufwand. Daher ist eine Konzeptstudie über die zukünftige Nutzung zu erstellen. Wie in oben genanntem Beschluss 226/2020 festgeschrieben, sind hierbei alle erforderlichen Gremien zu beteiligen, so dass eine gesamtheitliche, wirtschaftliche und allen Belangen gerecht werdende Vorzugsvariante definiert werden kann. Hiernach ist durch ein noch zu beauftragendes Ingenieurbüro ein VGV – Verfahren zur Planung der Vorzugsvariante durchzuführen. Dies kann ab 2023 unter der Voraussetzung der entsprechenden Mittelbereitstellung geschehen.

Telefon 0371 488-1961/-1962  
Fax 0371 488-1996  
E-Mail [D6@stadt-chemnitz.de](mailto:D6@stadt-chemnitz.de)  
Internet [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)

Erreichbarkeit Bus  
und Straßenbahn  
Haltestelle:  
Stefan-Heym-Platz

Ihr direkter Kontakt  
zur Stadtverwaltung:  
**Behördenrufnummer 115**  
Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr

Für eine grundhafte Sanierung des Bauwerkes hinsichtlich der Erhaltung des Status „Talsperre“ wurde mit einem im nationalen und internationalen Talsperrenbau bzw. -sanierung sehr erfahrenen Ingenieurbüro eine erste Kostenschätzung an Hand vergleichbarer Bauwerke unter Berücksichtigung der spezifischen Besonderheiten der Talsperre Euba vorgenommen. Diese ergibt ein Sanierungsvolumen von ca. 7 Mio.€ brutto. Hierbei wurde ausschließlich das Bauwerk und dessen Untergrund betrachtet. Maßnahmen zur Anpassung der Infrastruktur, gegebenenfalls erforderlicher Errichtung von Bauwerken, Parkplätzen, Wegen usw. wurden nicht berücksichtigt.

Die für Stufe 2 erforderlichen Mittel wurden für den nächsten Doppelhaushalt 2023/24 und darüberhinausgehende Doppelhaushalte beantragt, jedoch ist aufgrund der schwierigen Haushaltslage eine Bereitstellung nicht gesichert.

Freundliche Grüße

*Michael Stötzer*  
Bürgermeister